

cogito Preis 2002

Der Stiftungsrat der Stiftung «the cogito foundation» verleiht
anlässlich des Dies academicus der Universität Zürich

Herrn Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer

den cogito Preis 2002.

Er würdigt damit den Beitrag des Preisträgers zur Vertiefung der Zusammenarbeit
zwischen Geistes- und Naturwissenschaften.

Manfred Spitzer hat die Stärke transdisziplinären Forschens bewiesen, indem er mathematische Modelle neuronaler Netzwerke in der klinischen Psychiatrie angewendet hat, insbesondere in Untersuchungen zu Phantomschmerz und Schizophrenie. Er hat seine Arbeiten einer weiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht mit den Büchern «Geist im Netz» und «Musik im Kopf».

Wollerau, den 27. April 2002

Für den Stiftungsrat:

Der Präsident



Simon Aegerter, Dr. phil. nat.

Die Vizepräsidentin



Irene Aegerter, Dr. phil. nat.

the **cogito** foundation